



sehr schön Wand + Platte 50 min 50 min



S sehr gut 13 50m



Elk Meadows

Rote Wand/ Grazer Bergland

© www.bergsteigen.at

Allgemeines: Sehr schöne, lange und auch abwechslungsreiche Kletterei im besten Rote Wand Fels. Die Wand sieht zwar von unten etwas grasig aus, doch der Schein trügt gewaltig. In der 2. SL wartet eine griffige Superplatte, die roten Risse am Beginn der Schlusswand erinnern an die Dolomiten – hier ist der Fels aber gut und die Absicherung perfekt. Das große Finale bildet die schöne Schlussplatte und die gar nicht so leichte Ausstiegslänge. Fazit: Wieder eine Toptour an der Roten Wand.

7- zwei Stellen, (6, A0)

1. Beg.: Rosenberger/Prattes April 2003

Kletterlänge: 315 m

Material: 13 Express, Bandschlingen und Helm.

Zustieg: Vom Parkplatz der Roten Wand auf Forststraße in Richtung Buchebensattel, in der ersten Kehre auf gut sichtbaren Steigspuren nach rechts aufwärts bis zum Rucksackplatz (Stein mit Holzbrett). Nun nach rechts vorbei an der Waschrumpel. Der Einstieg ist in der seichten Mulde zw. Erdgeisterweg u. Starkem Ende zwischen Bäumen. Markante geputzte Platte mit BH am Einstieg.

Abstieg: Oben nach links der Bergkante entlang absteigend bis links ein deutliches Steiglein abzweigt, auf dem man teils in leichter Kletterei zurück zum Rucksackplatz kommt.

Zufahrt: Auf der S 36 (Graz - Bruck) bis Frohnleiten, von dort auf der Bundesstraße Richtung Tyrnau, hinter Tyrnau links abzweigen und auf der Straße zum Parkplatz Rote Wand.

Infostand: Okt. 2003

